

# Die Bezirksliga formiert sich

Nach zwei Spieltagen sieht man schon, **wohin der Weg führt**

**So langsam sortieren sich die Favoriten auf die Spitzenplätze in der Bezirksliga Alb. Zwar ist der Weg und die Saison noch lang - aber ein guter Saisonstart ist wichtig für das Selbstvertrauen.**

Ein guter Start ist vor allem dem FC Rottenburg gelungen. Zwei Spiele, zwei Siege. So ganz zufrieden ist Coach Frank Eberle trotz des 1:0-Sieges in Wittlingen trotzdem nicht. „Wir müssen einfach das zweite Tor machen, so kommen wir

immer in Bedrängnis.“ Denn die Wittlinger bestimmten über weite Teile das Spiel, dem FC blieb häufig bloß das Konter-spiel.

Der SV Hirrlingen kam nach einem Remis zum Saisonauftakt zum Heimsieg über den TV Derendingen. Dank Moritz Grupp. Denn der Torjäger erzielte gleich alle Tore beim 3:0-Heimsieg. Und insgesamt ging der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung. Zwar stand es zur Pause noch 0:0, doch bereits in der ersten Halbzeit hatten die Hirrlinger die besseren Chancen. Gerade mal eine gute Chance schlägt bei den Deren-

dingern zu Buche, als Jonas Quaas einen Lupfer probierte. Ohne den guten Torhüter Lukas Hildenbrand hätte das Ergebnis auch höher für den SV ausfallen können.

In die andere Richtung, nämlich ans Tabellenende, führt der Weg des SV Pfrondorf. 0:2 verlor der Verein auch das zweite Match beim SV Zainingen. Ein Problem hat Trainer Steve Trevallion erkannt: „Uns fehlen noch zu viele Spieler, die wir brauchen, um in der Klasse mitzuhalten.“ Gegen Pfullingen nächste Woche sieht es besser aus - einige Urlauber kehren zurück. *Werner Bauknecht*